

Jungtiervorstellung 2020 von Bruno Hanske



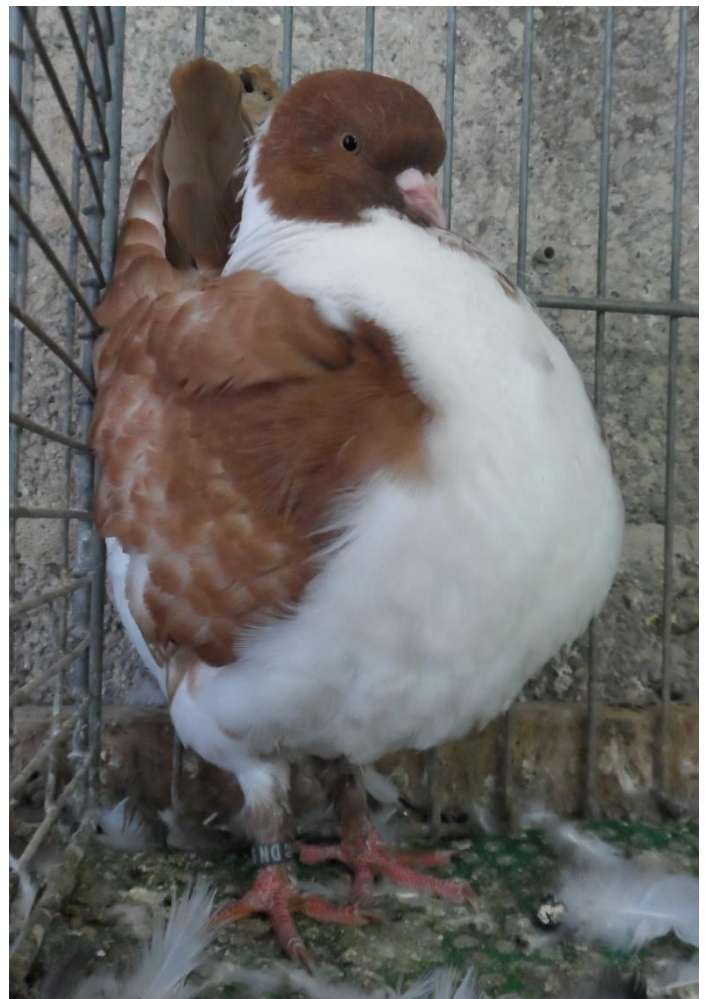
... Gazzi in dunkelbronze ... auch dieser Farbschlag war mal fast komplett aus den Ausstellungskäfigen verschwunden, ist aber auf einem guten Weg. Bei diesem Tier aus der Zucht von Altmeister Bruno Hanske handelt es sich sicherlich um ein Einzeltier... mit kräftigen, breit angesetzten und geraden Läufen und einer waagerechten Körperhaltung; den Schwanz etwas mehr angezogen, dann wird das Seitenprofil auch runder... aber eine prima Schulter- und Frontbreite, Kopf mit feiner Scheitelhöhe und freiem Auge. ... gefällt! ...



Gazzi in schwarz ... breit angesetzte Läufe und eine waagerechte Körperhaltung; voll aus dem Körper kommender, zurück gelegter Hals, tiefes rundes Flügelschild und rundes Seitenprofil... Kopf mit prima Scheitelhöhe, abgesetzter Stirn und freiem Auge ... die gesamte Federstruktur geschlossener und die Hinterpartie kürzer... aber sonst... schön!



... Gazzi in schwarz bronze-gehämmert ... dieser nicht anerkannte Farbschlag taucht immer mal wieder auf, wenn Tauben in Dunkelbronze in die schwarzen eingekreuzt werden, um den Typ und die Form zu verbessern. Die Läufe wünschte ich ihr gerader und die Haltung freier und ausbalancierter.... schöne Brustrundung, Halseinbau sowie Front- und Schulterbreite...



Gazzi rezessiv rot ... bei dieser Taube sticht sofort das schöne Modenagesicht ins Auge... prima Stirn, Schnabel in Länge und Farbe mit einer feinen Warze, super Scheitelhöhe und freies Auge, die Schnabelschnittlinie in der Verlängerung durch die Mitte des Auges ... passt alles...

Die Schildfarbe kommt noch, allerdings stehen die Läufe recht dicht beieinander, was darauf schließen lässt, dass es an der nötigen Front- und Schulterbreite noch etwas fehlt ... kommt noch... schönes rundes, tiefes Flügelschild, stark angezogener Schwanz sowie ein zurückgelegter Hals...



... rezessiv gelb ... wie die rezessiv roten gehören natürlich auch deren Verdünntfarbe rezessiv gelb zu den besonders förderungswürdigen Farbschlägen. Und unter diesem Aspekt betrachtet sind das für den Farbschlag rez. gelb zwei besonders gelungene Vertreter, wie ich sie in diesem Farbschlag lange nicht gesehen habe. Ich hoffe, dass sie im richtigen Leben halten, was sie hier auf dem Bild versprechen. Beide Tauben zeigen breit angesetzte, gerade und kräftige Läufe, wobei ich der Täubin auf dem linken Bild eine Idee mehr Standhöhe wünschte, das gefällt mir bei der rechten einen Tick besser. Aber sonst... die linke Täubin mit waagerechter Körperhaltung, gleichen Proportionen zwischen Körperhöhe, Körperlänge und Körperbreite und einem tiefen und runden Flügelschild... allseits gerundeter Körper mit voll aus dem Körper kommenden, zurück gelegtem Hals, Kopf mit reichlich Scheitelhöhe und Kopf und Schwanz auf einer Höhe und ... eine feste, anliegende Feder! ... Und das macht den Unterschied!

Ich bin mir sicher, dass die Taube auf dem rechten Bild nicht viel schlechter ist, aber durch die aufgestellte Feder verliert sie an der Unterlinie und wirkt im Seitenprofil etwas eckig. Sonst passt der Rest... kurzer Körper, Halseinbau, Kopfpunkte!

Manfred Wiesner